

... für Hamburg!



Tätigkeitsbericht der ASB Rettungsdienst Hamburg GmbH für das Jahr 2023

Januar

Kurz vor Weihnachten 2022 wurde von der Stadt eine neue Ausschreibung für Rettungswagen (RTW) veröffentlicht. Für den ASB Hamburg waren zwei Lose im Bereich Osdorf sehr interessant und wurden mit einem Angebot versehen. Wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir die Mitteilung der Stadt Hamburg erhalten haben, dass wir beide Lose für uns entscheiden konnten! Die Beauftragung ist für eine Laufzeit von fünf Jahren erfolgt.

Der ASB Hamburg steht seit einigen Monaten in engem Kontakt mit der Behörde über die Wiederaufnahme des Betriebes unseres Intensivtransportwagen (ITW) am Standort Osdorf. Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens haben wir uns als ASB entsprechend positioniert, um den ITW zeitnah wieder dem Einsatzdienst zur Verfügung stellen können. Die ärztliche Besetzung wird wieder gemeinsam mit den Asklepios-Kliniken realisiert, federführend ist dieses Mal das Harburger Haus.

Februar

Der ASB Rettungsdienst hat sich dem Überwachungsaudit des Bureau Veritas gestellt. Geprüft wurde in Präsenz neben der Verwaltung, dem Management und den Stabsstellen MPG, Hygiene und Fortbildung der Standort in Rissen. Hier konnten wir durch unser Qualitätsmanagementsystem wiederholt überzeugen und haben das Audit ohne nennenswerte Abweichungen erfolgreich bestanden!

Vier neue Krankentransportwagen (KTW) stehen derzeit seit einigen Wochen bei der Firma M.A.N. für die finale Abnahme und Übergabe an die ASB Rettungsdienst GmbH zur Inbetriebnahme.

März

Trotz weiterer Lockerungen gilt für den Krankentransport und den Rettungsdienst weiterhin die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske (oder vergleichbar) beim Betreten von voll- oder teilstationären Einrichtungen zur Betreuung und Unterbringung älterer, behinderter oder pflegebedürftiger Menschen und vergleichbarer Einrichtungen sowie Krankenhäuser und

... für Hamburg!



Rehabilitationseinrichtungen, in denen eine den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt. Für die Besatzungen gilt bei der Patientenbeförderungen ebenfalls noch die FFP2-Pflicht.

April

Die Aktivitäten des ASB Rettungsdienst auf der Lufthansa-Basis liefen vertraglich zum 01. April dieses Jahres aus. Nach spannenden Verhandlungen mit unseren neuen Ansprechpartnern der Lufthansa AG konnten wir nun eine mehrjährige Vertragsverlängerung zum Abschluss bringen, die allen Beteiligten eine deutlich verbesserte Planungssicherheit bietet. Der jetzige Vertrag wird eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2026 besitzen.

Mai

Nach über zwei Jahren Bauantragsverfahren liegt nun endlich seit einigen Wochen die finale Baugenehmigung für die Rettungswache Niendorf vor. Aktuell laufen die Abstimmungen zur Baubegleitung und die Gespräche mit unterschiedlichen Firmen zur eigentlichen Bauausführung.

Das Auswahlverfahren für den diesjährigen Azubi-Jahrgang ist abgeschlossen! Während des Auswahlverfahrens haben wir uns seitens der ASB Rettungsdienst GmbH aufgrund der guten und vielversprechenden Interviews mit unseren Bewerberinnen und Bewerbern dazu entschieden, unsere Ausbildungskapazitäten für 2023 von drei auf fünf Ausbildungsplätze aufzustocken. Wir gratulieren somit unseren neuen Auszubildenden und wünschen allen viel Spaß und Erfolg in den kommenden drei Ausbildungsjahren.

Juni

Nach einem mehrmonatigen Interessensbekundungsverfahren und intensiven Verhandlungen wird unser Intensivtransportwagen wieder zum 01. Juni 2023 an der Wache Osdorf in den Dienst gehen. Aktuell laufen die finalen Vorbereitungen für einen reibungslosen Start. Die ärztliche Besetzung wird dieses Mal zentral vom AK Harburg gesteuert - die Ärztinnen und Ärzte werden aber in Summe aus vier Asklepios-Häusern in Hamburg generiert.

... für Hamburg!



Die finale Charge der Beschaffung der Krankentransportwagen ist von der Aufsichtsbehörde abgenommen worden. In den kommenden Wochen erfolgt nun endlich die Zulassung beim LBV Hamburg und die Fahrzeuge mit PowerLoad, Lift und Raupenstuhl können endlich in den Dienst gehen!

Der ASB Rettungsdienst wird für die Beschäftigten aus dem Rettungsdienst und aus der Krankenbeförderung zukünftig einen Qualitätszirkel einrichten, um verschiedene Alltagserlebnisse und Erfahrungen in einem geschützten Umfeld zu evaluieren und zu besprechen.

September

Am 16. September 2023 fand wieder das diesjährige Sommerfest an der RW Niendorf statt!

Oktober

Ab dem 01. Oktober 2023 wird die Wache Osdorf wieder mit zwei Rettungswagen (RTW) besetzt sein. Die Dienstzeiten der beiden RTW sind einmal Montag bis Freitag, 08:00 - 20:00 Uhr und Montag bis Freitag, 08:00 - 18:00 Uhr.

Gemeinsam mit dem Betriebsrat wurde eine neue Betriebsvereinbarung „Entlohnungsgrundsätze“ unterschrieben. Neben den bereits realisierten 8,3% aus 2022 werden die Löhne zum 01. September 2023 um weitere 4% angehoben. Im Oktober 2023 werden auch auf Basis unseres Jahresergebnisses aus 2022 zusätzlich eine Einmalzahlung in Höhe von 250 Euro pro Mitarbeitenden (gerechnet auf eine Vollzeitkraft), brutto für netto, ausgezahlt werden. Wir freuen uns, dass die Tätigkeit bei der ASB Rettungsdienst GmbH auch finanziell immer attraktiver wird.

Auf Basis unserer durchgeführten Umfrage wird zum 01. Oktober 2023 mit dem Urban Sports Club ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Dieser ermöglicht es, bundesweit in über 14.000 Fitnessseinrichtungen diverse Sportarten auszuüben.

... für Hamburg!



November

Die RTW-Ressourcen des Falck-Rettungsdienstes werden mit Ablauf des 16. November 2023 außer Dienst gehen. Die Stadt Hamburg beabsichtigt, die so vakant werdenden Ressourcen zum 17. November 2023 anderweitig zu besetzen. Im Rahmen dieses Prozesses ist es angedacht, dass die ASB Rettungsdienst Hamburg GmbH in den Bereichen Stellingen, Rahlstedt, Wandsbek und Berliner Tor künftig Einsatzmittel zur Verfügung stellt. Um dieses zu gewährleisten, sind insbesondere Personalmaßnahmen unsererseits notwendig, um die vorhandenen Kapazitäten zu erhöhen.